

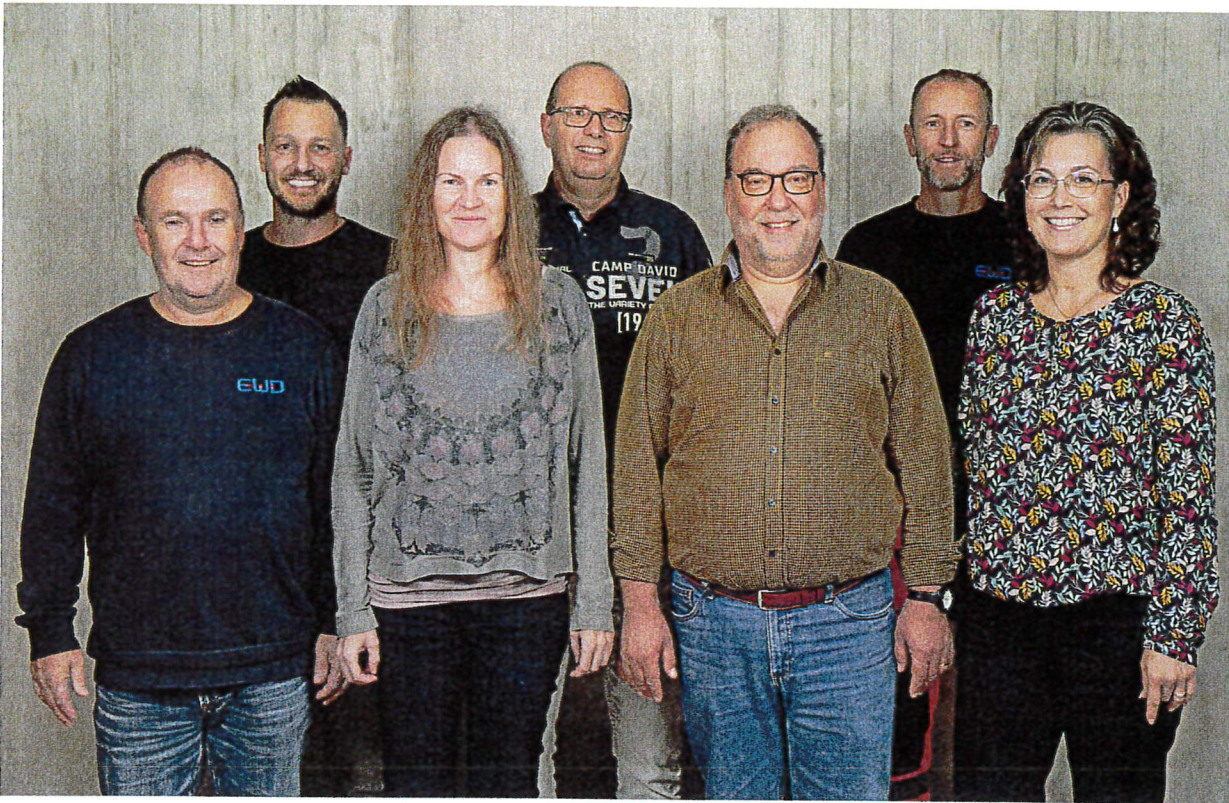
Täglich Strom.  
Täglich Wasser.  
Täglich Daten übers  
Glasfaserkabelnetz.



Elektrizitäts- und Wasserversorgung ■ Derendingen

# Geschäftsbericht 2023

**EWD-Team (seit 1. Oktober 2023)**



Hintere Reihe: Patrick Stämpfli, Peter Rindlisbacher, Bernhard Fiechter  
Vordere Reihe: Anton Schmid, Petra Ziegler, Markus Joost, Cornelia Kolly





## Sehr geehrte Einwohner\*innen unseres Versorgungsgebietes

### Sehr geehrte Geschäftspartner\*innen

### Sehr geehrte Damen und Herren

**B**ekanntlich war ab Mitte 2021 am europäischen Grosshandelsmarkt ein starker Anstieg der Preise zu beobachten. Gründe dafür waren die hohen Gaspreise, die im Zuge des Kriegs in der Ukraine ausserordentlich stark anstiegen. Auch die starke Zunahme der Kohlenpreise, die hohen Preise für CO<sup>2</sup>-Zertifikate sowie die unterdurchschnittliche Produktionsfähigkeit der französischen Kernkraftwerke waren preistreibend. Betroffen davon war vor allem die Komponente «Energie» des Stromtarifs, da viele Stromversorgungsunternehmen (wie auch die EWD) einen überwiegenden Teil ihres Stroms am Grosshandelsmarkt einkaufen. Die europäische Lage hat sich seit Jahresbeginn 2023 glücklicherweise entspannt, die Marktpreise sanken und stabilisierten sich schliesslich auf einem unverändert hohen Niveau. Aufgrund der verzögerten zeitlichen Effekte steigen die Energiepreise für die Grundversorgung im Jahr 2024 bei vielen Netzbetreibern erneut an. Gemäss der Eidgenössischen Elektrizitätskommission (ElCom) bezahlt ein typischer Haushalt (Verbrauch von 4'500 kWh pro Jahr) im 2024 im Mittel 32.15 Rappen pro Kilowattstunde (Rp./kWh). Dies entspricht einer Zunahme von 4.94 Rp./kWh (+ 18 %). Bei der EWD konnte die Erhöhung im Jahr 2023 mit der Gewährung von Strompreiserabatten aus den Kapitalreserven für alle Bezügerinnen und Bezüger gemildert werden. Die effektiven Kosten pro Haushalt im Jahr 2024 (im Vergleich zu 2023, inkl. Strompreiserabatt) bewegen sich auf ähnlichem Niveau wie im Vorjahr. Die Tarife nähern sich hierdurch zwar dem Median an, sind aber unverändert leicht höher als im schweizweiten Vergleich. Entsprechend kann diese Situation für den Verwaltungsrat nicht zufriedenstellend sein. Die Überprüfung der kosten- und risikorelevanten Bereiche der EWD wurde deshalb fortgesetzt und es konnten verschiedene betriebliche

Massnahmen ergriffen werden. Unter anderem resultierte der Beitritt zum Strompool der Youtility. Diese kann eine marktnähere Strombeschaffung sicherstellen und in ihrem grösseren Stromportfolio beispielsweise einen Austausch der Ausgleichsenergie zwischen den Energieversorgungsunternehmen ermöglichen. Zudem wirkt sich die höhere Menge eines Strompools dank regelmässigeren Tranchenbeschaffungen risikomindernd auf die Strompreise aus. Ein erster Schritt. Die Arbeiten werden weitergeführt.

Entspannter präsentiert sich die Situation im Bereich der Wasserversorgung. Dank der Zusammenarbeit mit der seit Januar 2021 in Betrieb stehenden Wasserversorgung Wasseramt AG (WaWa), deren Geschäftsführung durch die EWD wahrgenommen wird, konnten im vergangenen Jahr Investitionen über das gesamte Versorgungsgebiet der 12 Gemeinden geplant und realisiert werden. Dank diesem regionalen Ausgleich der Investitionstätigkeit sowie der Verteilung der betrieblichen Aufwände konnte die Liquidität der WaWa, rascher als ursprünglich geplant, erhöht und das Eigenkapital gestärkt werden. Trotz der regen Investitionstätigkeit der EWD im Derendinger Verteilnetz (CHF 834'794.25 für den Geschäftsbereich Wasser) ermöglicht dieser Umstand stabile Tarife in der Wasserversorgung.

Ich danke unserer Eignerin, der Einwohnergemeinde Derendingen, sowie all unseren Kunden, Lieferanten und Partnern für die angenehme Zusammenarbeit im letzten Jahr. Den Mitarbeitenden der EWD sowie meinen Verwaltungsratskollegen sei ebenfalls für ihren jederzeit sehr geschätzten Einsatz herzlich gedankt.

*Michael Käsermann  
Verwaltungsratspräsident*

# Geschäftsbericht



*Geschäftsführer:  
Peter Rindlisbacher*

## 1. Jahresbericht

### EWD allgemein

Im Jahr 2023 fand eine leichte Konsolidierung statt. Die angekündigte mögliche Strommangellage im Winter/Frühling ist dank des milden Winters und den Stromersparungen nicht eingetroffen. Dadurch mussten auch die Speicher (Gas und Wasser) nicht komplett geleert werden, und sie waren schon relativ früh im Herbst wieder gut gefüllt. Die hohen Strompreise an der Strombörse erholten sich über das ganze Jahr. Ende Jahr sind sie nun wieder auf dem Niveau wie vor dem Ukrainekrieg. Der Zubau von PV-Anlagen hat in diesem Jahr von den Mitarbeitenden einen zusätzlichen Einsatz bei der Bearbeitung der Gesuche erfordert. In allen Bereichen wurde die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und Dritten weiter gekräftigt und dadurch Synergien erreicht, welche sich auch in den Zahlen auswirkten. Leider musste die EWD im 2023 zwei Abgänge bei den Mitarbeitenden verzeichnen. Auch in Zeiten von Fachkräftemangel konnten wir die beiden Posten wieder mit sehr kompetenten Mitarbeitenden besetzen. Im August konnte Bernhard Fiechter als Brunnenmeister seine Arbeit aufnehmen. Auf den 1. Oktober hat uns Petra Ziegler im Bereich Abrechnungen verstärkt. Während der Übergangszeit war das kleine EWD-Team sehr gefordert, konnte aber alle Arbeiten innerhalb nützlicher Frist erledigen. Auch hier in diesem Rahmen ein herzliches Dankeschön an alle für ihren Einsatz in dieser hektischen Zeit.

Der Verwaltungsrat erledigte die anfallenden Geschäfte an sechs Sitzungen und einem Workshop. Bei seinen Sitzungen wurde unter anderem auch das Personalreglement der EWD überarbeitet und an das der Gemeinde angepasst. Somit kann ab dem 1.1.2024 auch bei der EWD ein neues Personalreglement eingeführt

werden. Aus Spargründen für den Stromrabatt wurden die Investitionen massiv gekürzt. Für Investitionen in die Netze der EWD wurden total CHF 1'459'000.00 bewilligt. Dies ist ca. 34.5 % oder CHF 769'500.00 weniger als noch 2022. Der grösste Teil der Investitionen floss mit CHF 698'750.00 in den Bereich Wasser. Im Bereich Strom wurden CHF 560'750.00 investiert und im Bereich Kommunikation tätigte die EWD Investitionen in der Höhe von CHF 199'500.00. Durch diese Investitionen wurden nur die notwendigsten Neu- und Ersatzinvestitionen sichergestellt.

Im 2023 hat eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Privatpersonen, einem Ausschuss des Gemeinderats, einem Ausschuss des EWD-Verwaltungsrats und dem EWD-Geschäftsführer, unter der Leitung von EVU Partners, eine Strukturüberprüfung der EWD vorgenommen. Die Resultate wurden anlässlich der Gemeindeversammlung im Oktober präsentiert und daraus neue Aufträge zur Umsetzung beschlossen.

### Dienstleistungen

Die Erlöse im Bereich Dienstleistungen sind gemäss Budget eingetroffen.

Die Geschäfts- und Betriebsführung für die Wasserversorgung Wasseramt AG (WaWa) bewährt sich sehr gut. Die EWD hat Dienstleistungen von CHF 213'070.30 erbracht. Der Aufwand sämtlicher Mitarbeitenden für die WaWa betrug 1'504 Stunden. Der Businessplan der WaWa sah eine längere Einführungs-/Startphase vor. Erfreulicherweise konnte diese bereits Ende Jahr erreicht werden. Dies mit positiven Auswirkungen für die EWD und alle Aktionärgemeinden.

Für die Elektra äusseres Wasseramt konnten wir zusätzliche Smartmeter und Gateways für die Rundsteuerung in unser Softwaresystem einbinden. Bei den Smartmetern sind 71, bei der Rundsteuerung 33 Stück hinzugekommen. Somit betreut die EWD für die EäW 173 Smartmeter und 49 Rundsteuer-Gateways.

Durch die Lieferprobleme und den Anpassungen an den Systemen hat es mit den Gasuhrenablesungen für die Regio Energie Solothurn eine Verzögerung gegeben. Im 2024 soll die Verzögerung unter Mithilfe von Dritten aufgeholt werden.

Im Jahr 2023 konnte die EWD vier Leckortungen als



Dienstleistung durchführen. Drei Lecks waren auf Leitungen der WaWa, ein Leck auf einem privaten Grundstück.

Die Brunnenmeister-Aufgaben in den Gemeinden Bolken und Hüniken konnten im gewohnten Rahmen ausgeführt werden. In Bolken wurden 39 Hydranten kontrolliert, daraus folgend musste ein Hydrant repariert werden. In Hüniken wurden 12 Hydranten kontrolliert und auch hier musste einer repariert werden. Dadurch ist garantiert, dass in einem Brandfall die Feuerwehr immer auf funktionstüchtige Hydranten zugreifen kann. Im Weiteren wurden die jährlichen Wasseruhren-Ablesungen in den beiden Gemeinden mittels Funk durchgeführt.

Das Brunnenmeister-Mandat für die Gemeinde Gerlafingen hat sich sehr gut eingespielt. Wir unterstützen die Gemeinde bei der Umsetzung der Vorschriften W 12. Weitere Unterstützung konnten wir bei der Revision der Pumpen im Pumpwerk Lerchenfeld anbieten. Im Pikettdienst für die Wasserversorgung der Gemeinde mussten wir einen Pikettfall erledigen.

Das Angebot als neutrale Feuerungskontrolleurin wurde von 135 Hauseigentümern genutzt. Dadurch kontrollierte die EWD im Jahr 2023 133 Einstufige und zwei Zweistufige Heizungen. Dies sind 18 Anlagen mehr als im Vorjahr.

Die Dienstleistungen für die Gemeinde Derendingen, mit der Verrechnung der Abwasser- und Kehrichtgebühren und dem Betrieb und Unterhalt der Strassenbeleuchtung, befanden sich im gewohnten Rahmen. Durch die Ende 2022 beschlossenen Massnahmen betreffend den Anpassungen der Dimmprofile und den Ein-/Ausschalt-Zeitpunkten konnten 21'916 kWh oder etwas mehr als 10 % eingespart werden. Dies führte zu einem Gesamtverbrauch von 199'445 kWh. Auch wurden 69 weitere Leuchten von Natrium-Dampflampen auf LED umgebaut, welche ebenfalls zu diesem Ergebnis beitrugen. Somit sind in Derendingen von den insgesamt 1'104 Leuchten 868 auf LED umgerüstet.

## **Stromnetz und Stromvertrieb**

Durch die massiven Strompreiserhöhungen an den Börsen musste die EWD ihre Strompreise verdoppeln. Zur Linderung wurde beschlossen, auf die Reserven der EWD zurückzugreifen und im Jahr 2023 einen einmali-

gen Rabatt von 10.27 Rp./kWh zu gewähren. Aufgrund der Erfahrungen im 2022 wurde der Stromeinkauf für die Lieferjahre ab 2025 in einen Strompool ausgelagert.

Der Verkauf von Ökostrom ist weiter rückläufig und zeigt uns auf, dass das Aufpreismodell immer weniger gefragt ist. Die EWD muss sich hier Überlegungen machen, welche Modelle zukünftig zielführender sind. Im vergangenen Jahr wurden nur noch 744'315 kWh abgesetzt. Dies bedeutet ein Minus von ca. 9.5 %. Die Ökostromprodukte teilen sich den Markt wie folgt: Water star 101'043 kWh, Wind star 350 kWh, Sun star 358'628 kWh und Däredinger Sunnestrom 284'294 kWh. Die lokalen Produzenten verkauften der EWD im Gegenzug 2'148'638 kWh Ökostrom.

Im Stromnetz wurde in folgende Projekte investiert: Sanierung der Goldgasse, Sanierung der Steinmattstrasse (Rest aus der Etappe 1 und bereits erste Teile der Etappe 2) und eine Netzerweiterung, inklusive Verteilkabine am Speerweg, infolge Neubauten.

Das Kundenportal wurde erfolgreich aufgeschaltet und wird bereits von 215 Kunden genutzt. Dadurch haben die Kunden ihre Stromverbräuche im Viertelstundenwert im Überblick. Auch können diverse Auswertungen erstellt und ältere Rechnungen eingesehen werden.

Da die Lieferengpässe im 2023 weiterhin vorhanden waren, stockte der Smartmeter-Rollout. Die EWD konnte gleichwohl ein paar Umrüstungen und Neuanschlüsse realisieren. Der Anteil an Smartmetern konnte von ca. 66 % auf 68.5 % gesteigert werden. Im Versorgungsgebiet der EWD sind total 4'092 Stromzähler installiert. Davon sind 2'798 Smartmeter und wiederum davon werden bereits 2'680 über unser Glasfasernetz ausgelesen. Von den 1'072 Gateways, welche in den Liegenschaften von Derendingen verbaut sind, werden 693 Gateways aktiv für die Rundsteuerung genutzt und steuern verschiedene Nutzungen wie Hoch-/Niedertarif, Boiler ein/aus etc.

## **Wasserversorgung**

In das Wasserleitungsnetz wurden folgende Investitionen getätigt. Sanierung der Goldgasse und Sanierung der Steinmattstrasse (vom Schulhaus bis zum Ritterplatz). Bei Sanierungen wird, wenn immer möglich, Rücksicht auf Synergien mit anderen Werken und der Gemeinde genommen, wodurch Kosten optimiert werden.

# Geschäftsbericht

In Derendingen sind total 266 Hydranten in Betrieb, welche jährlich kontrolliert und unterhalten werden. Im letzten Jahr haben wir bei der Kontrolle bei 10 Hydranten Mängel festgestellt. Diese Hydranten wurden umgehend repariert, damit der Löschschutz garantiert ist.

Die Leitungsbrüche im Sekundär-Wasserleitungsnetz sind im Jahr 2023 infolge der durchgeführten Wasserverlust-Analyse zurückgegangen. Es wurden noch sieben Leitungsbrüche (Vorjahr 21) lokalisiert und repariert. Von den sieben Leitungsbrüchen waren vier Lecks in den Leitungen der EWD und drei Lecks in den privaten Hauszuleitungen. Die Kosten für die Reparatur der Hauszuleitungen müssen von den Grundeigentümern getragen werden, wobei die meisten dafür eine Versicherung abgeschlossen haben.

Im EWD-Gebiet sind total 1'804 Wassermesser installiert. Von diesen Wassermessern sind bereits 1'005 Stück smart und werden über Glasfasern ausgelesen. 2023 konnten wir im Rahmen der periodischen Auswechslungen und bei Neubauten weitere 54 Stück ersetzen und umrüsten. Der Anteil von smarten Wasseruhren in Derendingen beträgt somit ca. 56 %.

Der Wasserverbrauch in Derendingen ist im Jahr 2023 von 419'612 m<sup>3</sup> auf 431'027 m<sup>3</sup> leicht gestiegen. Diese Zunahme ist auf das Bevölkerungswachstum der Gemeinde zurückzuführen. Die Einwohnerzahlen haben per Ende 2023 den Stand von 7'037 erreicht. Trotz eines gesamthaft grösseren Wasserverbrauchs sank der durchschnittliche Tagesverbrauch pro Kopf um ca. einen auf 167 Liter.

## Kommunikation

Ins Glasfasernetz musste auch weiter in den Aus- und Neubau investiert werden. Im 2023 wurden von der EWD 66 neue Nutzungseinheiten realisiert. Weiterhin ist auch ein Wechsel von den analogen zu den digitalen Anschlüssen festzustellen. Hier haben 121 NutzerInnen neu einen Anschluss ab OTO-Dose. Somit sind auf dem schnellen Glasfaser-Kabelnetz total 3'885 Nutzungseinheiten gebaut und nutzbar. Von den 3'885 Nutzungseinheiten sind 3'095 bis und mit OTO-Dose realisiert und werden aktiv von einem Provider genutzt. In Derendingen beziehen fast 80 % der AbonentInnen ein Produkt über Fibre-to-the-Home (FtTH). Im schweizweiten Vergleich gibt es nur wenige Städte und Gemeinden, welche einen solch hohen Wert an Glasfaser-Abdeckung erreichen.

---

## 2. Finanzbericht

### Bilanz

Die Bilanzsumme per 31.12.2023 vergrössert sich um CHF 1'712'794.27. Die Zunahme der Bilanzsumme hat verschiedene Gründe. Bei den Aktiven sind dies die Flüssigen Mittel und die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen die am meisten dazu beigetragen haben. Bei den Passiven ist es das Langfristige Fremdkapital und die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Innerhalb der Aktiven wurde beim Umlaufvermögen eine Zunahme von CHF 1'251'560.14 und beim Anlagevermögen eine Zunahme von CHF 461'234.13 verzeichnet. Die Aktiven belaufen sich auf total CHF 21'101'816.84.

In den Passiven nahm das Kurzfristige Fremdkapital um CHF 1'269'500.90 zu. Beim Langfristigen Fremdkapital gab es eine Zunahme um CHF 4'000'000.00

auf neu CHF 7'040'000.00. Der grosse Jahresverlust hat Auswirkungen auf die Bilanz und ist auf den einmaligen Stromrabatt im 2023 zurückzuführen. Das Eigenkapital verkleinerte sich, unter Berücksichtigung des Jahresverlustes von CHF 3'556'706.63, auf neu CHF 10'163'164.46. Somit betragen die Passiven insgesamt CHF 21'101'816.84.

### Erfolgsrechnung

Für das Jahr 2023 budgetierte die EWD infolge des Stromrabatts und den hohen Preisen beim Stromeinkauf bereits einen Verlust von CHF 3'799'000.00. Dieser Jahresverlust liegt nun tiefer als im Budget kalkuliert und beläuft sich auf CHF 3'556'706.63.

Der Gesamtumsatz im Berichtsjahr 2023 beläuft sich auf CHF 8.96 Mio. und vergrössert sich um ca. 28.25 % gegenüber dem Vorjahr (CHF 6.99 Mio.). Die Umsatzsteigerung ist grossmehrheitlich auf die Strompreiserhöhung zurückzuführen. Ohne Stromrabatt wäre der Umsatz noch höher ausgefallen. Der Stromrabatt



alleine hat einen Einfluss von CHF -2'133'634.00. Die Erlöse im Wasser- und Kommunikationsbereich sind auf gleichem Niveau wie 2022. Im Bereich Strom waren die Mengen etwas kleiner, dafür die Einheitspreise höher. Das Total Erlöse, abzüglich dem Stromrabatt, ergibt CHF 8'964'955.92. Beim Aufwand schlägt der Energieeinkauf Strom mit CHF 6'467'974.25 als grösster Posten ein. Durch die massive Zunahme von PV-Anlagen und dem hohen Abnahmepreis ist der Rücklieferungsaufwand auf CHF 367'296.15 gestiegen. Durch die Sparmassnahmen wurden beim Materialaufwand nur CHF 9'098.80, anstelle der budgetierten CHF 100'000.00, verwendet. Durch die oben genannten Positionen ist der direkte Aufwand, inklusive der Abgaben, Material und Fremdleistungen, von CHF 5'949'410.95 im 2022 auf CHF 9'894'284.29 im 2023 gestiegen. Der Personalaufwand nahm gegenüber dem Vorjahr um CHF 12'335.95 ab. Auch beim übrigen betrieblichen Aufwand wurde sehr auf die Ausgaben geachtet. Dadurch konnten hier Einsparungen von CHF 96'625.61 gegenüber dem Vorjahr erreicht werden. Die Gemeinde Derendingen erhielt auch in diesem schwierigen Jahr eine Abgeltung von der EWD in der Höhe von CHF 269'500.00. Diese setzt sich folgendermassen zusammen: CHF 100'000.00 Verzinsung Dotationskapital und neu CHF 169'500.00 Konzessionsabgaben/Benützung öffentlicher Grund.

Auf Stufe EBITDA (Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen) resultiert durch die vorgenannten Gründe ein Verlust von CHF 2'427'842.25. Die ein-

zelnen Geschäftsbereiche haben wie folgt dazu beigetragen: Dienstleistungen CHF 65'942.00 Gewinn, Stromnetz CHF 967'975.16 Gewinn, Stromvertrieb CHF 3'343'329.30 Verlust, Wasser-Sekundärnetz CHF 150'905.16 Verlust und der Geschäftsbereich Kommunikation CHF 32'475.05 Gewinn.

Die Abschreibungen aus allen Geschäftsbereichen zusammen belaufen sich auf CHF 938'344.32.

Nach dem Kantonsratsbeschluss und dem Steuerruling muss die EWD nun auch Steuern, in der Höhe von CHF 2'900.00, bezahlen.

### Investitionen

Im 2023 investierte die EWD CHF 1.69 Mio. in den Neubau, den Werterhalt und die Erneuerung ihrer Anlagen. Die Investitionen teilen sich wie folgt auf: CHF 17'880.00 für den Dienstleistungsbereich, CHF 676'972.70 für den Geschäftsbereich Strom, CHF 834'794.25 für den Geschäftsbereich Wasser und CHF 167'335.35 für den Geschäftsbereich Kommunikation.

Die Einnahmen durch Anschlussgebühren, Beiträgen und SGV-Rückvergütungen belaufen sich auf CHF 297'403.85.

Die EWD unterstützt die Region. Der grösste Teil unserer Investitionen kommt dem lokalen Gewerbe oder den regionalen Unternehmungen mit Aufträgen zugute.

---

### 3. Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt und die Revisionsstelle (ST Schürmann Treuhand AG, Egerkingen) empfiehlt, den vorliegenden Geschäftsbericht sowie den Finanzbericht mit Bilanz und Erfolgsrechnung zu genehmigen.

Derendingen, 3. April 2024

EWD-Verwaltungsratspräsident

EWD-Geschäftsführer



Michael Käsermann



Peter Rindlisbacher

# Bilanz

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
<b>Aktiven</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	1'125'988.68	433'931.27
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'648'576.92	2'222'497.19
Einzel-/Pauschal-Wertberichtigungen	-52'971.55	-44'449.95
Uebrige kurzfristige Forderungen	190'290.23	88'559.42
Warenvorräte	3.00	3.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	55'967.13	15'753.34
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>3'967'854.41</b>	<b>2'716'294.27</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen	40'501.00	40'501.00
Beteiligungen	4'299'579.99	4'299'579.99
Sachanlagen	12'793'881.44	12'332'647.31
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>17'133'962.43</b>	<b>16'672'728.30</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>21'101'816.84</b>	<b>19'389'022.57</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3'737'567.75	1'684'472.80
Uebrige kurzfristige Verbindlichkeiten	86'498.90	34'693.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	74'585.73	909'985.68
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>3'898'652.38</b>	<b>2'629'151.48</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	7'040'000.00	3'040'000.00
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>7'040'000.00</b>	<b>3'040'000.00</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>10'938'652.38</b>	<b>5'669'151.48</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Dotationskapital	5'000'000.00	5'000'000.00
Gesetzliche Gewinnreserven		
Aufwertungsreserven EV und WV	4'000'000.00	4'000'000.00
Aufwertungsreserve WaWa AG	514'271.17	514'271.17
Reserve Ausgleich Preiserhöhungen EV und WV	1'560'184.55	1'560'184.55
Gewinnvortrag	2'645'415.37	4'298'558.69
Jahresverlust	-3'556'706.63	-1'653'143.32
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>10'163'164.46</b>	<b>13'719'871.09</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>21'101'816.84</b>	<b>19'389'022.57</b>



# Erfolgsrechnung

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
<b>Erlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>		
<b>Erlöse Netznutzung, Energie und Produktverkauf</b>		
Netznutzung Strom	2'916'288.05	2'745'298.45
Systemdienstleistungen SDL-Erlös	115'302.05	40'840.00
Energielieferung Strom	5'812'788.35	1'866'359.95
Pauschalen Strom	11'313.85	4'854.40
Wasserlieferung	865'478.45	867'858.50
Netznutzung Kommunikation	214'814.43	218'033.11
	<b>9'935'985.18</b>	<b>5'743'244.41</b>
<b>Erlöse aus Abgaben</b>		
KEV/Gewässerschutz-Erlös	597'502.39	589'438.48
Abgabe Strom an Gemeinde	135'000.00	135'000.00
Abgabe Wasser an Gemeinde	34'500.00	34'500.00
	<b>767'002.39</b>	<b>758'938.48</b>
<b>Erlöse aus Dienstleistungen für Dritte</b>		
Erlös Dienstleistungen	309'477.30	445'865.15
Mietzinsertrag	1'620.00	1'620.00
	<b>311'097.30</b>	<b>447'485.15</b>
<b>Übrige betriebliche Erlöse</b>		
Verlustscheinerlös	872.85	206.45
Materialverkauf, Sonstiger betrieblicher Erlös	105'829.90	51'395.55
	<b>106'702.75</b>	<b>51'602.00</b>
<b>Erlösminderungen</b>		
Stromrabatt	-2'133'634.00	0.00
Debitorenverluste	-13'676.10	-78'319.40
Einzel-/Pauschal-Wertberichtigungen	-8'521.60	67'146.45
	<b>-2'155'831.70</b>	<b>-11'172.95</b>
<b>Total Erlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>8'964'955.92</b>	<b>6'990'097.09</b>
<b>Direkter Aufwand</b>		
<b>Energie-/Signal-/Wasser-/Netznutzungsaufwand</b>		
Netznutzung vorgelagertes Netz Strom	1'306'860.05	1'261'677.25
Systemdienstleistungen SDL-Aufwand	113'063.84	40'982.40
Energieeinkauf Strom	6'467'974.25	2'818'324.60
Rücklieferungsaufwand	367'296.15	136'457.30
HKN-Aufwand	74'868.35	75'466.35
Wassereinkauf	646'627.50	629'418.00
	<b>8'976'690.14</b>	<b>4'962'325.90</b>



# Erfolgsrechnung

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
<b>Abgaben</b>		
Abgabe KEV/Gewässerschutz	579'000.10	585'627.40
KonzAbgabe Strom an Gemeinde	135'000.00	135'000.00
KonzAbgabe Wasser an Gemeinde	34'500.00	34'500.00
Abgabe FeuKo an Kanton	835.00	400.00
	<b>749'335.10</b>	<b>755'527.40</b>
<b>Material und Fremdleistungen</b>		
Materialaufwand, Werkzeugbeschaffung	9'098.80	20'545.25
Fremdleistungsaufwand	159'160.25	211'012.40
	<b>168'259.05</b>	<b>231'557.65</b>
<b>Total Direkter Aufwand</b>	<b>9'894'284.29</b>	<b>5'949'410.95</b>
<b>Bruttogewinn I</b>	<b>-929'328.37</b>	<b>1'040'686.14</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Löhne und Honorare	817'595.65	838'112.40
Sozialversicherungsaufwand	134'451.35	135'152.10
Uebriger Personalaufwand	28'448.85	19'567.30
	<b>980'495.85</b>	<b>992'831.80</b>
<b>Bruttogewinn II</b>	<b>-1'909'824.22</b>	<b>47'854.34</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>		
<b>Raumaufwand</b>		
Mieten/Raumaufwand	72'942.85	70'356.90
Büroreinigung	6'136.15	6'071.15
	<b>79'079.00</b>	<b>76'428.05</b>
<b>Unterhalt und Reparaturen</b>		
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz URE	125'038.85	181'030.70
	<b>125'038.85</b>	<b>181'030.70</b>
<b>Versicherungen und Gebühren</b>		
Haftpflicht-/Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	14'425.30	13'248.15
	<b>14'425.30</b>	<b>13'248.15</b>
<b>Entsorgungs- und Fahrzeugaufwand</b>		
Entsorgung, Fahrzeug-Vers., -Unterh., -Treibstoff	9'109.13	10'359.06
	<b>9'109.13</b>	<b>10'359.06</b>
<b>Verwaltungs- und Informatikaufwand</b>		
Verwaltungs- und Informatikaufwand	274'935.95	296'786.13
	<b>274'935.95</b>	<b>296'786.13</b>



	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
<b>Werbeaufwand</b>		
Werbung, Sponsoring	3'536.50	13'078.80
	<b>3'536.50</b>	<b>13'078.80</b>
<b>Sonstiger betrieblicher Aufwand</b>		
Diverser Aufwand, Betriebskosten	11'893.30	23'712.75
	<b>11'893.30</b>	<b>23'712.75</b>
<b>Total Uebrigter betrieblicher Aufwand</b>	<b>518'018.03</b>	<b>614'643.64</b>
<b>Betriebliches Ergebnis (EBITDA)</b>	<b>-2'427'842.25</b>	<b>-566'789.30</b>
<b>Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>		
Abschreibungen Sachanlagen	938'344.32	953'581.68
	<b>938'344.32</b>	<b>953'581.68</b>
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	<b>-3'366'186.57</b>	<b>-1'520'370.98</b>
<b>Finanzaufwand</b>		
Darlehenszinsen	-81'557.25	-32'628.10
Verzinsung Dotationskapital	-100'000.00	-100'000.00
Post-/Bankkonto-Spesen	-7'025.95	-7'998.81
Zinsaufwand	-0.02	-0.74
	<b>-188'583.22</b>	<b>-140'627.65</b>
<b>Finanzertrag</b>		
Wertschriftenertrag	780.00	740.00
	<b>780.00</b>	<b>740.00</b>
<b>Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg</b>		
Betriebsfremder Ertrag	509.00	958.95
Ausserordentlicher Aufwand	-9'693.49	-11'253.90
Ausserordentlicher Ertrag	15'825.70	22'973.41
Uebrigter periodenfremder Aufwand	-6'980.25	-3'851.60
Uebrigter periodenfremder Ertrag	522.20	1'188.45
	<b>183.16</b>	<b>10'015.31</b>
<b>Direkte Steuern</b>		
Kantons- & Gemeindesteuern	-2'900.00	-2'900.00
	<b>-2'900.00</b>	<b>-2'900.00</b>
<b>Jahresverlust</b>	<b>-3'556'706.63</b>	<b>-1'653'143.32</b>

# Anhang zur Jahresrechnung

## 1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechts, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR), erstellt.

Die von der Gemeindeversammlung genehmigte Jahresrechnung ist rechtlich massgebend.

**In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden wesentlichen Grundsätze angewendet:**

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / Einzel-/Pauschal-Wertberichtigungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind zu Nominalwerten bilanziert. Für ältere und dubiose Forderungen, deren Einbringbarkeit gefährdet ist, werden Einzel-/Pauschal-Wertberichtigungen gebildet (Einzel-Wertberichtigungen, zuzügl. Pauschal-Wertberichtigungen in der Höhe von 2 % des Forderungsbestandes per 31.12.). Diese Wertberichtigungen sind für das Jahr 2023 ausreichend.

### Sachanlagen

Die Sachanlagen werden direkt abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode gemäss bestehender Anlagebuchhaltung. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 5'000.00. Kleinere Anschaffungen und Investitionen, welche diese Summe nicht erreichen, werden im Aufwand verbucht. Lizenzen für Standardsoftware, kleinere EDV-Anschaffungen etc. werden im Aufwand verbucht.

## 2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

### 2.1 Sachanlagen

Objekt	Buchwert 31.12.2022 CHF	Zugänge/ Abgänge CHF	Buchwert vor Abschreibungen CHF	Abschreibungen 2023 CHF	Buchwert 31.12.2023 CHF
Leitungen	10'018'641.78	915'948.39	10'934'590.17	1) 634'331.85	10'300'258.32
VK/Stationen/Reservoir	386'435.60	60'256.33	446'691.93	1) 44'312.00	402'379.93
Uebrigere Netzanlagen	1'175'698.47	83'253.69	1'258'952.16	1) 234'761.38	1'024'190.78
Fahrzeuge / Mobiliar	27'142.05	53'521.30	80'663.35	1) 18'317.05	62'346.30
Hard-/Software	1'372.25	0.00	1'372.25	1) 388.00	984.25
Anlagen im Bau	723'349.16	62'334.35	785'683.51	8.00	785'683.51
Un-/bebaute Grundstücke	8.00	0.00	221'718.35	0.00	8.00
Betriebsbauten	8.00	221'710.35		3'680.00	218'038.35
<b>Total</b>	<b>12'332'647.31</b>	<b>1'397'024.41</b>	<b>13'729'679.72</b>	<b>2) 935'790.28</b>	<b>12'793'889.44</b>

1) Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund von separaten Nutzungsdauern je Anlageposition und gemäss bestehender Anlagebuchhaltung.

2) Im Abschreibungs-Totalbetrag von CHF 935'790.28 sind die a. o. Abschreibungen von CHF 2'554.04 nicht enthalten.

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
<b>2.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
Gegenüber Dritten	2'383'776	2'120'725
Gegenüber Gemeinde Derendingen	179'104	86'431
Gegenüber Wasserversorgung Wasseramt AG	85'696	15'341
	<b>2'648'576</b>	<b>2'222'497</b>

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
<b>2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>		
Gegenüber Dritten	2'646'327	1'483'144
Gegenüber Gemeinde Derendingen	783'273	201'328
Gegenüber Wasserversorgung Wasseramt AG	307'967	0
	<b>3'737'567</b>	<b>1'684'472</b>



**3. Anzahl Mitarbeiter\*innen**

**Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt:**

Die EWD hat per Stichtag 31. 12. des Geschäftsjahres und des Vorjahres weniger als 10 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.

**4. Direkte und indirekte Beteiligungen**

Firma, Rechtsform, Sitz	31.12.2023		31.12.2022	
	Kapital- anteil in %	Stimm- anteil in %	Kapital- anteil in %	Stimm- anteil in %
Wasserversorgung Wasseramt AG, 4552 Derendingen (direkt)	29	29	29	29

**5. Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.**

	2023 CHF	2022 CHF
Fester Mietvertrag Büroräume bis 31. Januar 2031	349'277	398'587

**6. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung**

Verschiedene unwesentliche Posten	19'573	15'105
<i>Total betriebsfremder, ausserordentlicher, periodenfremder Aufwand</i>	<i>19'573</i>	<i>15'105</i>
Verschiedene unwesentliche Posten	16'856	25'120
<i>Total betriebsfremder, ausserordentlicher, periodenfremder Ertrag</i>	<i>16'856</i>	<i>25'120</i>
<i>Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg</i>	<i>-2'717</i>	<i>10'015</i>

**7. Wiederbeschaffungswerte Wasserversorgungsanlagen**

Wasserversorgung	Wiederbeschaffungswerte der Wasserversorgungsanlagen							
	Wasser- fassungen	Reservoir- e	Pump- werke	Auf- bereitung	Leitungs- netz, inkl. Hydranten	Fernwirk- technik	Total	minimale jährliche Einlage vor Abschreibung
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>EWD 4552 Derendingen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>18'186</b>	<b>0</b>	<b>18'186</b>	<b>0</b>

Die Werterhalt-Regelung für die Wiederbeschaffung der Wasserversorgungsanlagen ist gemäss den kantonalen Vorgaben korrekt angewendet.

# Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung



An die Gemeindeversammlung der  
Gemeinde Derendingen  
4552 Derendingen

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2023

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der EWD bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

### *Verantwortung des Verwaltungsrates*

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Danach haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Dagegen sind Prüfungshandlungen zur Aufdeckung strafrechtlicher Tatbestände nicht Bestandteil unserer Prüfung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten.

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Bestimmungen über die fachliche Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Egerkingen, 20. März 2024

ST Schürmann Treuhand AG

M. Schürmann

zugelassener Revisionsexperte  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor

J. Schürmann

zugelassener Revisionsexperte  
dipl. Wirtschaftsprüfer

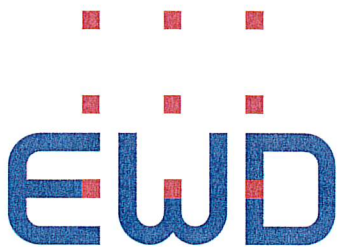
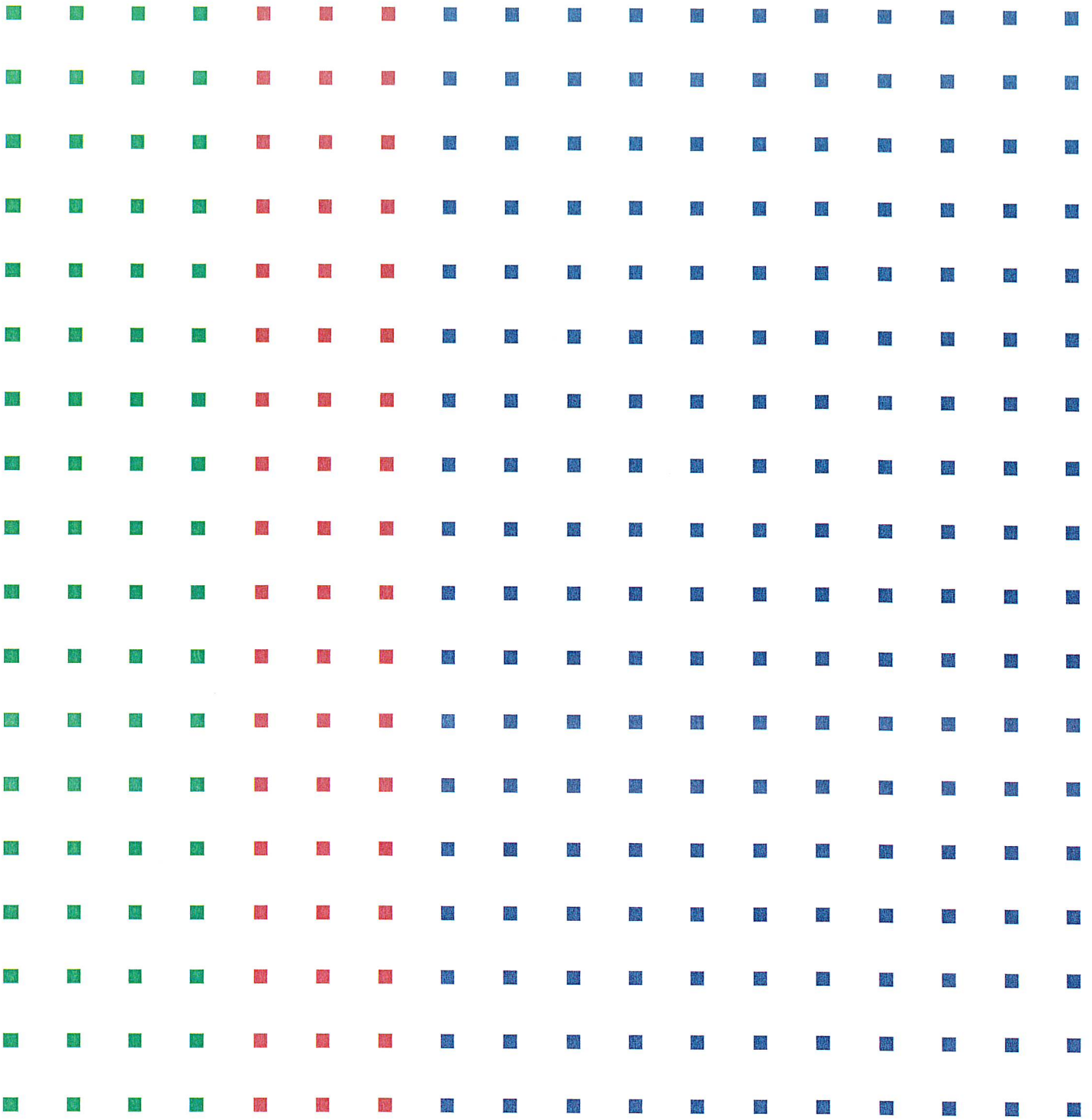


ST Schürmann Treuhand AG  
BAHNHOFSTRASSE 11  
POSTFACH 151  
4622 EGERKINGEN  
TELEFON 062 387 83 00  
TELEFAX 062 387 83 19  
INFO@ST-EGERKINGEN.CH  
WWW.ST-EGERKINGEN.CH



**Impressum**

Herausgeberin EWD, Derendingen  
Gestaltung Druckerei ROS AG, Derendingen  
Druck Druckerei ROS AG, Derendingen  
Auflage 200 Exemplare



Friedhofstrasse 35  
4552 Derendingen  
Telefon 032 681 33 00  
E-Mail [ewd@derendingen.ch](mailto:ewd@derendingen.ch)  
[www.ewd-derendingen.ch](http://www.ewd-derendingen.ch)